

## Neue weibliche Weltordnung

### Wird der Mann entbehrlich?

Man arbeitet an künstlichen „Brutkammern“, die das Austragen von Babys unnötig machen. Man arbeitet an künstlichem Sperma, das den eigentlichen Zeugungsakt überflüssig macht.

### Wird der Mann in Zukunft überflüssig?

#### Wird er entbehrlich?

In einem [Artikel des Tagesspiegel](#) heißt es:

Aus embryonalen Stammzellen der Maus haben chinesische Forscher erstmals Spermien gezüchtet und gesunde Mäuse gezeugt. Sollte es gelingen, die Prozedur mit menschlichen Stammzellen zu wiederholen, könnte damit nicht nur Männern geholfen werden, in deren Hoden keine befruchtungsfähigen Spermien reifen. Unter Umständen könnten Frauen damit eigene Spermien herstellen und ohne männliches Zutun genetisch verwandte Töchter zeugen.

Was ich mich frage:

Warum wird nur an Dingen geforscht, die den Mann tlw. ersetzen können? Warum forscht man nicht an der Entwicklung von künstlichen menschlichen Eizellen? Wenn es so weitergeht, werden Forderungen von radikalen Feministen, den männlichen Teil der Bevölkerung auf 10 % zu reduzieren, wohl noch hoffähig werden.

**Aufgrund des feministischen Pseudo-Humanismus‘ würde es nicht weiter wundern.**

Sind wir auf dem Weg zu einer neuen feministischen Weltordnung, in der der Mann als entbehrlich gilt?

Teilen:



**Gefällt Ihnen unsere Arbeit?**

Spenden Sie doch einen kleinen Betrag für  
unsere Kaffeekasse!

**Spenden**



oder: [Überweisungsdaten.](#)